Bis er schnell zurücke floh.

* * *

Neckst Du Wespen, wirst Du so
Auch erfahren, daß sie stechen.

Der Meister und der Affe.

Ein Meister, der mit Drath und Pfriemen
Und Lederwerk beschäftigt war.
Schnitt sich aus einem Felle Riemen,
Und macht ein neues Stiefelpaar.

Ein Affe, der sich d'rüber freute,
Schlich stille sich am andern Tag
Zur Kammer, wo ein Dutzend Häute
Geschichtet in der Ecke lag,

Fing an, die Felle zu zerfetzen;
Ein jeder Schnitt theilt' eine Haut.
Der Meister sieht es mit Entsetzen,
Als durch die off'ne Thür er schaut.

Da konnte man ihn hören fluchen;
Er schimpft, schilt, schlägt mit Wuth auf ihn.
Der Affe muß die Thüre suchen
Und eilig auf die Straße fliehn.

Ihn schmerzten noch die blut'gen Striemen;
Er rief, weil ihm vor Schlägen graut!
„Was hab' ich denn gethan? Die Riemen
Schnitt ich wie Ihr aus fremder Haut."